

Rundbrief Aktuell: 18/2022

Oberursel, 06.11.2022

Oberurseler Weihnachtsmarkt: Programm steht

Im letzten Rundbrief haben wir ja schon darauf hingewiesen, dass nach zweijähriger corona-bedingter Unterbrechung der Oberurseler Weihnachtsmarkt in diesem Jahr vom 24. – 27. November wieder stattfinden wird. Unsere Vorbereitungen sind hierfür inzwischen weitgehend abgeschlossen. **Zehn Gäste aus unserer Partnerstadt Épinay-sur-Seine** werden, wie vor drei Jahren, wieder Austern mit passender Weinbegleitung und Baguettes **in unserem gemeinsamen Stand unmittelbar vor dem Rathauseingang** anbieten.

Auch **aus Rushmoor hat sich Besuch** angesagt. Andrew Lloyd als Vorsitzender der Rushmoor Twinning Association wird mit seiner Frau Hilary sowie mit der stellvertretenden Vorsitzenden Veronica Graham-Green einen kleinen Stand mit englischer Marmelade, Christmas Cake und Whisky-Tasting **im Foyer der Stadthalle** betreiben.

Wer an einem **Wiedersehen mit den Gästen** aus den Partnerstädten interessiert ist, hat also während des Weihnachtsmarktes (ab Freitagnachmittag) Gelegenheit dazu und kann dort ggf. auch individuelle Treffen mit den Gästen vereinbaren.

Der **VFOS** wird neben den üblichen Getränken (weißer Glühwein und Kinderpunsch) jeden Tag eine andere, von Vorstands- und Vereinsmitgliedern selbst gekochte Suppe nach Rezepten aus den Partnerstädten und natürlich auch aus Deutschland anbieten.

Hier der **Suppenfahrplan**:

- **Donnerstag:** Kartoffelsuppe
- **Freitag:** Soljanka
- **Samstag:** Kürbissuppe
- **Sonntag:** Cassoulet (Eintopf der französischen Küche mit weißen Bohnen, Speck, gepökeltem Schweinefleisch und Würstchen.) mit original Zutaten aus dem Perigord (Frankreich)

Gegenüber unserem Stand steht ein geschmücktes Weihnachtszelt mit Stehtischen und Bank-Garnituren zum Verweilen zur Verfügung.

Der Vorstand bittet nach wie vor alle Mitglieder um **Mithilfe** bei der Verwirklichung seiner Pläne. So benötigen wir insbesondere noch private Unterkünfte für unsere Gäste.

Wer uns hier helfen möchte, wende sich bitte an unser Vorstandsmitglied **Monika Seidenather-Gröbler** unter m.seidenather@gmx.de oder telefonisch unter **06171 - 79 348**.

Wir haben diesmal einen **Flyer** über unsere Beteiligung am Weihnachtsmarkt vorbereitet, den wir an verschiedenen Orten, wie z.B. im Foyer des Rathauses oder der Stadtbücherei auslegen wollen. Zu Ihrer Kenntnis ist er als Anhang zu unserer Begleitmail beigefügt.

Weihnachtsmarkt in Épinay

Traditionsgemäß wird auch in diesem Jahr wieder eine Abordnung des VFOS zum Weihnachtsmarkt nach Épinay fahren und dort in einem Stand deutsche Weihnachtsspezialitäten anbieten. Hierzu sind **Weihnachtskekse zum Verkauf in unserem Stand in Épinay sehr willkommen**. Wer sich mit solchen Keksspenden beteiligen möchte, melde sich bitte unter info@vfos.de.

1. Netzwerktreffen der Städtepartnerschaftsvereine im Hochtaunuskreis

Am Freitag, den 28.10.2022 trafen sich 21 Vertreterinnen und Vertreter von elf Städtepartnerschaftsvereinen im Hochtaunuskreis sowie als Gast die Vorsitzende des Kreisverbandes Hochtaunuskreis der Europa-Union, Hildegard Klär, im Clubheim der Marinekameradschaft Oberursel zu einem 1. Netzwerktreffen „Städtepartnerschaften“. Sigrid Hilbig als Vorsitzende des Kultur- und Partnerschaftsvereins Steinbach übernahm hierbei die Einführung. Sie erläuterte, dass die Initiative zu einem solchen Treffen auf persönliche Begegnungen zwischen mehreren Vertreterinnen und Vertretern von Städtepartnerschaftsvereinen im Hochtaunuskreis am Rande des Europatages in Weilrod im Mai dieses Jahres zurückgehe. Sie dankte dem VFOS für die organisatorische Vorbereitung des Treffens und zur Vermittlung des Tagungsraumes.



Blick in die Runde (Foto: Günter Albrecht)

Unterstützung durch die Europa-Union

Hildegard Klär betonte in ihrem Grußwort, zugleich in ihrer Eigenschaft als Mitglied der Partnerschaftsvereine Kronberg-Aberystwyth und VFOS, dass die Europa-Union den Städtepartnerschaftsvereinen immer mit Rat und Tat zur Verfügung stehe. So könne sie beispielsweise finanzielle Mittel vermitteln oder auch bei Reisen unterstützen, wie dies auch schon teilweise geschehen sei. So werde z.B. auch wieder eine gemeinsame Reise mit dem VFOS im März 2023 zum Europaparlament in Straßburg geplant.

Regel Austausch unter den anwesenden Partnerschaftsvereinen

Im Rahmen einer Vorstellungsrunde berichteten sodann die Vertreterinnen und Vertreter der Städtepartnerschaftsvereine über die Aktivitäten ihrer Vereine. Die Vielzahl der verschiedenen Ansätze, eine Städtepartnerschaft mit Leben zu erfüllen, sorgte für einen langen, aber auch diskussionsintensiven Abend.

Zum Abschluss waren sich alle Teilnehmenden darin einig, derartige Treffen zu wiederholen. Auf dem nächsten für März 2023 vorgesehenen Treffen könnten u.a. die Öffentlichkeitsarbeit, die Nutzung der sozialen Medien und im Hinblick auf die allgemein zu beobachtende Überalterung der Vereine auch Aktivitäten zur Mitgliedergewinnung zur Diskussion stehen.

Wintergrillen am 07.12.2022

Am 07.12., 18.00 Uhr findet traditionsgemäß in diesem Jahr wieder unser Jahresabschlusstreffen in Form eines „Wintergrillings“ in der Marinekameradschaft, Geschwister-Scholl-Str. 19 in Bommersheim statt. Wer hierzu einen **Salat beisteuern** möchte, melde sich bitte unter info@vfos.de, damit wir entsprechend planen können und nicht mehrere identische Salate geliefert werden. Wir würden uns über zahlreichen Besuch sehr freuen.

Besuch in Épinay im Oktober

Günter Albrecht, einer der beiden stellvertretenden Vorsitzenden unseres Vereins, weilte in seiner Eigenschaft als Mitglied des Photo-Cirkels im Kulturkreis Oberursel vom 07. – 09.10. zusammen mit Berthold Schinke vom Photo-Cirkel auf Einladung der Union des Artistes d'Épinay (UAE) anlässlich der Eröffnung der dortigen Fotoausstellung zu einer Vernissage in unserer Partnerstadt. Der Photo-Cirkel hatte sich auch mit 24 Bildern von sechs Mitgliedern an der Ausstellung beteiligt.

Die beiden Oberurseler Besucher wurden wieder sehr herzlich willkommen geheißen und absolvierten ein liebevoll zusammengestelltes, interessantes Programm. Sie wohnen beide bewusst nicht in einem Hotel, sondern weilten im Hause eines Ehepaares im Nachbarort Mont Magny. Durch solche Besuche im familiären Bereich wird der Gedanke der Verständigung zwischen den Völkern noch verstärkt.

Der Präsident der UAE, Bernard Gautier, dankte im Rahmen seiner Eröffnungsrede den Oberurseler Fotografen herzlich für ihren Besuch und beglückwünschte die sechs Fotografen des Photo-Cirkels, die an der Ausstellung teilnahmen, zur Qualität ihrer Bilder. Jeder von ihnen habe sein eigenes Thema präsentiert. „Wir freuen uns auf diese jährlichen Treffen zwischen unseren beiden Vereinen“ fuhr Gautier in seiner Rede fort.

„Wir haben eine gemeinsame Leidenschaft, die Fotografie, und den tiefen Wunsch, uns auszutauschen. Berthold Schinke bedankte sich auf Französisch bei den Gastgebern für die Einladung und die Gelegenheit, auch Bilder von Mitgliedern des Photo-Cirkels auf dieser interessanten Ausstellung präsentieren zu können. Er hob die Gastfreundschaft hervor, die er und Günter Albrecht auch in diesem Jahr wieder genießen durften.



V.l.: Patrice Konieczny, Günter Albrecht, Bernard Gautier, Hervé Chevreau, Berthold Schinke

In seiner anschließenden Rede lobte der stellvertretende Bürgermeister von Épinay, Patrice Konieczny, die Qualität und die Vielfalt der Ausstellung. Konieczny wörtlich: „Wir haben das Bedürfnis, unsere Blicke zu vergleichen. Das Foto positioniert sich in diesem Geist. Wir brauchen Fotos, wir brauchen Kultur, und wir können sogar sagen, dass die Kultur in unseren Städten von entscheidender Bedeutung ist. Kultur wird mit Besonderheiten, aber ohne Grenzen konzipiert. Das ist es, was wir zwischen Epinay und Oberursel aufbauen“. An die beiden Besucher aus Oberursel gewandt, schloss er: „Ihr Kommen, meine Herren, ist ein Zeugnis dafür. Herzlichen Glückwunsch an den Photo-Cirkel für die Qualität der Werke. Vielen Dank für Ihren Besuch“.



Patrice Konieczny bei seiner Rede. Links daneben Hervé Chevreau und weitere stellvertretende Bürgermeister/innen (Adjointes le Maire) aus den verschiedenen Geschäftsbereichen (Foto: Günter Albrecht)

Als letzter Redner hob Bürgermeister Hervé Chevreau hervor, dass auch Künstler aus den Nachbarstädten von dieser Ausstellung profitierten. Wörtlich: „Wenn man von Nachbarstädten spricht, denkt man natürlich auch an Oberursel. Wir unterhalten Partnerschaftsbeziehungen zwischen Oberursel und Épinay von Stadtverwaltung zu Stadtverwaltung. Es ist aber auch wichtig, dass sich die Bürger begegnen, insbesondere zwischen Vereinen. Meine Herren Albrecht und Schinke, ich danke Ihnen für Ihr Kommen und gratuliere Ihnen zu Ihren Fotos und denen Ihrer Mitglieder“.

Dieser Bericht soll belegen, dass der Gedanke der Städtepartnerschaft nicht nur im Rahmen von Aktivitäten des VFOS praktiziert werde, sondern auch von anderen Vereinen, wie z.B. auch von der Künstlergemeinschaft „Prismo“ unter der Leitung von Birgit Morgenstern, die ebenfalls bereits zahlreiche Begegnungen mit Künstlerinnen und Künstlern in Épinay und auch in Oberursel organisiert hat.

Veranstaltungshinweis

Die **Deutsch-Russische Brücke** hat uns eine **Einladung** zu einem interessanten Thema geschickt, die wir Ihnen nicht vorenthalten wollen. Hier die Einladung in vollem Wortlaut:

„Liebe Freunde der DRB,

anbei sende ich Ihnen eine Einladung zu unserem nächsten Stammtisch am kommenden Freitag. Wir haben dazu einen hochkarätigen Moderator und Kenner Russlands, der auch einige Zeit dort verbracht hat, gewinnen können. Sein Thema lautet:

Ist ein enger Kontakt zu Russland überhaupt noch vorstellbar? Und wenn ja: wie sollte das geschehen?

Unter diesem Titel findet am 11.11.2022 von 18 – 21 Uhr in Bad Homburg, im Grünen Baum, Urseler Straße 22, ein Vortrag mit anschließendem Meinungsaustausch als Stammtisch der Deutsch Russischen Brücke Bad Homburg e.V. statt. Eingeladen sind alle, die mit sachlichen Vorschlägen zu diesem Thema ihre Meinung beisteuern möchten.

Als Referenten konnten wir Professor Dietrich Ratzke, ehemaliger Generalbevollmächtigter der FAZ und Gründer des „Freien Russisch-Deutschen Instituts für Publizistik“ an der Staatlichen Lomonossow-Universität in Moskau und Rostow am Don, gewinnen.

Freuen Sie sich mit uns auf einen interessanten Abend mit einem Kenner der russischen Seele.

Mit freundlichen Grüßen“

Günther Rebhan

Nächste Termine

24. bis 27.11.2022: Weihnachtsmarkt in Oberursel

07.12.2022, 18.00 Uhr: „Wintergrillen“ zum Jahresabschluss in der Marinekameradschaft

09. bis 11.12.2022: Weihnachtsmarkt in Epinay

Herzliche Grüße und auf Wiedersehen bei unseren Veranstaltungen oder auch an unserem Stand auf dem Weihnachtsmarkt.

Für den Vorstand

Günter Albrecht

Zugang zu unserer Website (dort finden Sie u.a. auch alle Rundbriefe der letzten Jahre):

